

Ein Vorlesewettbewerb der besonderen Art

Dass ein Vorlesewettbewerb für die Zuhörer keine passive Angelegenheit sein muss, konnten am vergangenen Freitag 240 Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen des GEO in der Schulaula erfahren.

Zum einen waren sie gefesselt von den vorgelesenen spannenden und lustigen Textpassagen aus den verschiedensten Werken der Jugendliteratur.

Zum anderen gab es zwischen den beiden Durchgängen des Wettbewerbs, der Kür und der Pflicht, ein abwechslungsreiches Pausenquiz, das diese Veranstaltung zu etwas Besonderem machte. Denn jeweils zwei Vertreter der 5. und 6. Klassen hatten Fragen zu unterschiedlichsten Bereichen der Allgemeinbildung zu beantworten, konnten aber zwischendurch auf ihre Publikumsjoker zurückgreifen. Diese mussten durch das Aufstehen bei der richtigen Antwortmöglichkeit ihre Entscheidung dokumentieren.

Nach diesen Aktionen war wieder genügend Ruhe und Aufmerksamkeit vorhanden für die zweite Runde des Vorlesewettbewerbs, bei der

die Teilnehmer/-innen unbekannte Texte vorlesen mussten. Zwischendurch gab es für das Publikum die Möglichkeit, die Fähigkeiten ihres Kurzzeitgedächtnisses unter Beweis zu stellen, indem sie - als Vorbereitung auf die Stichfragen beim Pausenquiz - Passagen aus den vorgelesenen Texten wortwörtlich wiedergeben mussten, was mehrere Schülerinnen und Schüler erstaunlich gut beherrschten.

Die gespannte Aufmerksamkeit, welche das Publikum den Vorlesebeiträgen entgegenbrachte, zeigte auch, dass es wohl weiterhin viele Jugendliche geben wird, die Lust haben, sich auf den besonderen Reiz des Lesens einzulassen.

Beim Vorlesewettbewerb ging schließlich Nina Krause (Klasse 6b) als Siegerin hervor. Sie hatte sich als Auswahltext für eine spannende Passage aus Rowlings Buch „Harry Potter und der Orden des Phönix“ entschieden, bekam als Preis einen Büchergutschein und darf beim nächsten Stadtentscheid Anfang 2012 ihre Schule vertreten.

E. Wittjen



GEO-Vorlesewettbewerb der 6. Klassen am 8.12.2011
Siegerin: Nina Krause aus der Klasse 6b (vordere Reihe, 7. von links)
Foto: Wiebke Scheler